



MITTEILUNG Nr. 160 – FEBRUAR 1981

NEUE AUSGABE – 6. MÄRZ 1981

INTERNATIONALES JAHR DER BEHINDERTEN

Am 6. März 1981 gibt die Postverwaltung der Vereinten Nationen eine neue Gedenksérie zum Thema "Internationales Jahr der Behinderten" mit den Werten S.Fr. 0,40 und 1,50, \$ 0,20 und 0,35, ÖS 4,- und 6.- heraus.

1976 erklärte die Generalversammlung der Vereinten Nationen das Jahr 1981 durch eine Resolution zum Jahr des Behinderten, und gab ihm als Thema: *Volle Teilnahme und Gleichberechtigung*. Das Ziel des Jahres besteht darin die Wiedereingliederung von 450 Millionen Personen dieser Erde zu fördern, die gemäss Schätzungen an einer körperlichen oder geistigen Behinderung leiden. Die von der Generalversammlung gebilligte Resolution legte für dieses Jahr folgende Ziele fest:

- Den behinderten Personen helfen sich physisch und psychisch an die Gesellschaft anzupassen;
- Alle bereits angelaufenen nationalen und internationalen Initiativen zu fördern mit dem Ziel die Behinderten zu unterstützen, bilden, und, soweit gewünscht, zu beraten und zu pflegen, die für sie passenden Anstellungsmöglichkeiten anzubieten und ihre volle Integration in die Gesellschaft zu sichern;
- Studienprojekte und Untersuchungen zu unterstützen, die bestimmt sind, die effektive Teilnahme der Behinderten am öffentlichen Leben zu erleichtern, zum

Beispiel ihren Zutritt zu öffentlichen Gebäuden und Verkehrsmitteln zu verbessern,

- Die Öffentlichkeit erziehen und informieren über die Rechte der Behinderten betreffend ihre Teilnahme und ihren Beitrag an und zu den verschiedenen Bereichen des wirtschaftlichen, sozialen und politischen Lebens;
- Wirksame Massnahmen zur Verhütung der Invalidität und Eingliederung der Behinderten zu unterstützen.

Das Jahr ist auch einem anderen wichtigen Thema gewidmet: Der Förderung der praktischen Anwendung der Deklaration der Rechte geistig Behinderter (1971) und der Deklaration der Rechte der Behinderten (1975), beide gebilligt von der Generalversammlung der Vereinten Nationen.

HERAUSKOMMENDE MARKEN

Sechs Werte werden im Phototiefdruck-Toppan, einem neuen Verfahren, von Heraclio Fournier S.A. (Spanien) in folgenden Mengen und Farben gedruckt:

<i>Werte</i>	<i>Auflage</i>	<i>Farben</i>
S.Fr. 0,40	1 600 000	blau, schwarz
S.Fr. 1,50	1 600 000	rot, schwarz
\$ 0,20	1 900 000	blau, lila, schwarz
\$ 0,35	1 600 000	orange, schwarz
ÖS 4,-	2 100 000	orange, braun, schwarz
ÖS 6,-	2 100 000	orange, schwarz

Format : 26 x 36 mm. Zähnung : 13 $\frac{3}{4}$.

Die Marken in \$ 0,20, S.Fr. 1,50, ÖS 4,- und 6,- wurden von S. van Heeswijk, (West-Berlin) und die in \$ 0,35 und S.Fr. 0,40 von G.P. van der Hyde (Australien) entworfen.

Die Randinschriften bestehen aus dem UNO-Emblem, der Jahreszahl 1981 und den Worten "United Nations", "Nations Unies" und "Vereinte Nationen" auf den entsprechenden Markenbogen.

ERINNERUNGSKARTE

Gleichzeitig wird eine Erinnerungskarte mit der Reproduktion der sechs Marken dieser Ausgabe postfrisch zum Preis von \$ 1,- verkauft. Sie wurde von T. Lee (China) gestaltet und von Heraclio Fournier S.A. in einer Auflage von 260 000 gedruckt.

ERSTTAGSUMSCHLÄGE

Das Motiv des Ersttagsumschlages dieser Ausgabe wurde von E. Donzallaz (Schweiz) entworfen.

Die Umschläge werden in folgenden Arten angeboten:

1. drei Umschläge, einer mit den Marken in schweizer Franken, einer mit den Marken in Dollar und einer mit den Marken in österreichischen Schilling;
2. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem der Werte der Ausgabe;
3. sechs Umschläge, jeder Umschlag mit einem Viererblock von einem der Werte der Ausgabe.

Bestellungen von Ersttagsumschlägen müssen spätestens am Ausgabetag bei der Postverwaltung der Vereinten Nationen eingegangen sein.

Es wird gebeten die Einzahlungen gleichzeitig mit den Bestellungen zu überweisen und die *Kundennummer auf Bestell- und Einzahlungsscheinen anzugeben*.

Der Verkaufsschalter im Palais des Nations, Eingang 6, ist am 6. März 1981 von 9 bis 17.30 Uhr geöffnet.

ERSTTAGSSTEMPEL



Genf



New York



Wien

PHILATELISTISCHE NACHRICHTEN

TEILNAHME AN PHILATELISTISCHEN AUSSTELLUNGEN

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen, Genf, hat Einladungen zu folgenden Ausstellungen angenommen :

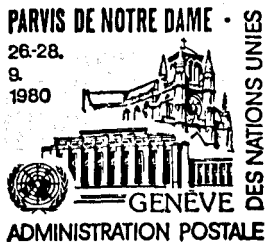
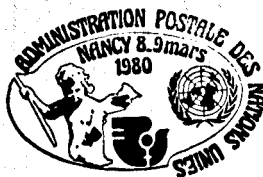
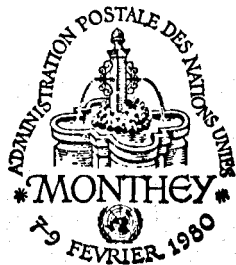
<i>Datum</i>	<i>Veranstaltungsort</i>	<i>Postanschrift</i>
24.-28. Februar	London (England) "STAMPEX" Royal Horticultural Society's Hall	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Mr. R.E.A. Howard 16 Effingham House Kingsnympton Park Kingston Hill Surrey KT2 7RU England
20.-29. März	Luzern (Schweiz) "LURABA 1981" Verkehrshaus	Postverwaltung der Vereinten Nationen c/o Verkehrshaus der Schweiz Lidostr. 3-7 CH-6006 Luzern

Zu diesem provisorischen Kalender können noch andere Ausstellungen hinzukommen. Wir werden die Philatelisten so gut wie möglich darüber informieren.

Statistik des Verkaufes von blauen Karten an Ausstellungen und der Belege, die via Genf, Wien und New York liefen und mit dem Erinnerungsstempel 1980 versehen wurden:

<i>Ort und Datum</i>	<i>Blaue Karten</i>	<i>Belege abgestempelt in:</i>		
		<i>Genf</i>	<i>Wien</i>	<i>New York</i>
Monthey (Schweiz) 7-9/2	17 553	5 698	5 981	1 131
Nancy (Frankreich) 8-9/3	17 295	3 360	2 331	962
Zofingen (Schweiz) 15-18/5	19 902	7 356	2 065	1 105
Oslo (Norwegen) 13-22/6	21 341	6 836	2 626	2 178
Saloniki (Griechenl.) 7-21/9	20 756	4 176	803	718
Genf (Schweiz) 26-28/9	19 508	6 451	2 092	828
Madrid (Spanien) 3-12/10	19 861	4 925	2 811	837
Drachten (Holland) 10-11/10	18 100	7 207	1 068	929
Skara (Schweden) 24-26/10	20 045	3 679	2 359	1 527
Strassburg (Frankreich) 8-9/11	19 750	7 170	1 921	998
Helsinki (Finnland) 29-30/11	18 594	4 737	2 082	1 073

Erinnerungsstempel, die von der UN Postverwaltung
1980 an Ausstellungen verwendet wurden





RÜCKZIEHUNG

Der 7. März 1981 ist der letzte Verkaufstag der Marken in Dollar der Ausgabe "Frauendekade der Vereinten Nationen". Die Marken in schweizer Franken und österreichischen Schilling sind seit 22. September 1980 ausverkauft.

WICHTIGE MITTEILUNG

In letzter Zeit wurden verschiedentlich Artikel in internationalen Briefmarkenzeitschriften in einer solchen Art veröffentlicht, dass Sammler annehmen mussten, es handle sich um offizielle Ausgaben der Postverwaltung der Vereinten Nationen.

Die UN Postverwaltung möchte darauf hinweisen, dass als offiziell nur das Material angesehen werden darf, das durch die UNPA Mitteilungen angekündigt wird und somit entweder auf den Bestellscheinen und Vorratslisten angegeben ist oder an den Schaltern verkauft wird. Als nicht-offiziell gilt jegliches philatelistische Material, das von Privatpersonen, Klubs oder Händlern angeboten wird.

Ausserdem wurde das Emblem der Vereinten Nationen ohne Genehmigung verwendet um den Ursprung von philatelistischem Material im Unklaren zu lassen. Dieses Vorgehen ist strafbar und zukünftig werden strikte Massnahmen getroffen um die widerrechtliche Verwendung des UN Emblems zu vermeiden.

Die Postverwaltung der Vereinten Nationen steht jedem jederzeit für Informationen über mit UNO-Marken vorbereitetes philatelistisches Material zur Verfügung.

NÄCHSTE AUSGABE

Die nächste Ausgabe der Postverwaltung der Vereinten Nationen ist der Kunstserie mit dem Titel "Fresko-Kunstserie 1981" gewidmet. Am 15. April 1981 werden vier Marken (S.Fr. 0,80, \$ 0,20 und 0,30, ÖS 6,-) herausgegeben.

Weitere Einzelheiten über diese Ausgabe werden ungefähr vier Wochen vor dem Ausgabedatum veröffentlicht.

Auskunft erteilt :

Postverwaltung der Vereinten Nationen
Palais des Nations
CH-1211 Genf 10
Tel. (022) 34 60 11 – Apparat 3811

Nächste Mitteilung : März 1981